

Landesgruppe Hessen: Frühjahrs-GP hat sich bewährt



Marco Pegel (3.v.l.) und Willi Pielen (4.v.r.) beim ersten Einsatz als Formwertrichteranwälter.

Die Frühjahrs-GP der Landesgruppe Hessen fand vom 31.03. bis 01.04.2023 im Knüllwald - Niederbeisheim in den Revierteilen Steinkopf und Eichelskopf statt. Prüfungssieger wurde Burkhard Rings.

Insgesamt hatten sich sieben Hundeführer angemeldet. Ein Gespann hatte bereits die Schweissarbeit auf der natürlichen Wundfährte sehr erfolgreich absolviert. Acht Leistungsrichter (davon zwei Formwertrichteranwälter) und drei Leistungsrichteranwälter legten am Freitagvormittag sechs Kunstfährten, die am Samstagvormittag gearbeitet wurden.

Die Prüfung begann am Freitag um 14.00 Uhr mit der Begrüßung und Gruppeneinteilung. Bereits vor der Prüfung der Gehorsamsfächer konnten zwei Hunde formbewertet werden. Dem eingespielten Prüfungsteam gelang es, alle Gehorsamsfächer am Freitag abzuschließen und vor dem gemeinsamen Abendessen die Formbewertung der restlichen Hunde vorzunehmen. Am Samstag stand dann nur noch die Fährtenarbeit auf der Agenda. Von sieben Gespannen erreichten sechs das Prüfungsziel. Ein Gespann zog auf der Schweissfährte zurück.

Insgesamt hat sich die Durchführung einer GP im Frühjahr bewährt, weil einerseits Hunde mit beständiger Natursuche die Gebrauchsprüfung abschließen können und andererseits GPs mit zu vielen Teilnehmern im Herbst vermieden werden können.



Chefkoch und Leistungsrichteranwalt Julian Koslowski hat die Richtergruppe bekocht.



Lassen es sich gut gehen: Hundeführerin Bettina Schmitz (links) und Leistungsrichteranwaltin Nina Bellof.



Mittagspause der Richter.